

Operation: Analfistelverschluss mit AFP®



Operationsbericht:

Analfistel bei 12 Uhr Steinschnittlage. Die äußere Fistelöffnung befindet sich bei 12 Uhr Steinschnittlage, 4 cm perianal, die innere Fistelöffnung bei 12 Uhr oberhalb der Linea dentata. Dorsal hat der Sphinkter eine Länge von 5 cm. Der Fistelverlauf war bereits zuvor identifiziert und mittels eines Gummifadens markiert bzw. drainiert worden. Die Fistel verläuft oberhalb des Sphinkters (suprasphinkter). Der Fistelgang wird debridiert, das externe Ostium sparsam exziiert. Das innere Ostium wird ebenfalls exziiert und die Umgebung sparsam mobilisiert. Mit Hilfe einer Sonde und eines Hilfsfadens wird der Plug eingezogen und am inneren Ostium mit Naht im Internus fixiert. Mukosa bzw. Anoderm wird darüber zusätzlich adaptiert. Der Plug wird abschließend wenige mm unter Hautniveau gekürzt. Die externe, laterale Wunde verbleibt zur Sekundärheilung offen.